

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Erhebung personenbezogener Daten zur Festsetzung und Abrechnung der Kurtaxe

Eigenbetrieb "Tourismus und Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen
Hauptstraße 4
17449 Ostseebad Karlshagen
Deutschland

Externer Datenschutzbeauftragter
Wirtschaftskontor Weinert WKW Beratungsgesellschaft mbH
André Weinert
Beim Wendentor 1
18055 Rostock
Deutschland
Telefon: 0381-8170820
E-Mail: a.weinert@wirtschaftskontor-weinert.de

Verantwortlichkeiten

Eigenbetrieb "Tourismus und Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen
Hauptstraße 4
17449 Ostseebad Karlshagen
Deutschland

Zuständigkeiten

Die Abrechnung und Kontrolle der Kurtaxe erfolgt durch den Eigenbetrieb Tourismus und Wirtschaft und ggf. durch beauftragte Dritte wie Unterkunftsbetriebe.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wirtschaftskontor Weinert WKW Beratungsgesellschaft mbH
André Weinert
Beim Wendentor 1
18055 Rostock
Deutschland
Telefon: 0381-8170820
E-Mail: a.weinert@wirtschaftskontor-weinert.de

Kurzbeschreibung

Zur ordnungsgemäßen Erhebung, Abrechnung und Kontrolle der Kurabgabe werden personenbezogene Daten der Gäste und ggf. weiterer zahlungspflichtiger Personen erfasst und verarbeitet.

Zweck der Datenverarbeitung

- Festsetzung und Abrechnung der Kurtaxe
- Kontrolle der Abgabepflicht
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen auf Grundlage der örtlichen Kurabgabebesatzung
- Erstellung und Ausgabe von Kurkarten

Rechtsgrundlage

- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung)
- Kurabgabebesatzung des Ostseebades Karlshagen in ihrer jeweils geltenden Fassung

Berechtigte Interessen

In Einzelfällen besteht ein berechtigtes Interesse des Eigenbetriebs an der Vermeidung von Einnahmeausfällen, der Kontrolle der ordnungsgemäßen Abführung der Kurtaxe sowie der Aufklärung von Unstimmigkeiten oder Missbrauchsverdacht. Die Interessen der betroffenen Personen werden dabei stets angemessen berücksichtigt.

Regelfristen für die Löschung

Die Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. In der Regel sind dies 10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Abrechnung erfolgt ist.

Erfordernis

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung

Bei Nichtbereitstellung der Daten kann keine ordnungsgemäße Erhebung der Kurtaxe erfolgen, was zu einer Ordnungswidrigkeit führen kann.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling statt.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Unterkunftsbetriebe (als meldende Stellen)
- Verwaltungsstellen des Eigenbetriebs
- ggf. IT-Dienstleister oder Verfahrensanbietende zur technischen Abwicklung

Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation

Eine solche Übermittlung findet nicht statt.

Recht auf Widerruf

Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO): Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Recht auf Auskunft

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO): Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und den Zweck der Verarbeitung.

Recht auf Berichtigung

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten.

Recht auf Löschung

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem übertragbaren Format zu erhalten.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO): Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.